

Theaterverein Theelperle Aschbach



Theaterverein Theelperle Aschbach

Aschbacher Hof:

Witwen, Wellness und heiße Wünsche

Theaterverein Aschbach spielt diese Komödie in drei Akten

von Jasmin Leuthe

Der Aschbacher Hof ist in die Jahre gekommen. Gerne erinnern sich die Aschbacher noch an die "guten alten Zeiten". Aber es hilft alles nichts. Nur Cola, Limo, Sprudel, Bier reicht nicht aus. Deshalb beschließt Helene, die Chefin des Aschbacher Hofes: Sie will mit dem allgemeinen Trend mithalten und rüstet ihre Pension um. Sie macht künftig auf Wellness- und ihre Oase soll die beste im ganzen Stadtgebiet werden. In der Folge werden die Zuschauer am Samstag, 28. März, um 20.15 Uhr und am Sonntag, 29. März, um 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Aschbach, mitgenommen auf eine humorvolle Reise in drei Akten. "Witwen, Wellness und heiße Wünsche" heißt das Stück, das der Theaterverein Theelperle Aschbach am Palmsonntag-Wochenende aufführt. Es verspricht auch dieses Jahr: Gaudi.

Kurzerhand wird nämlich im Keller des Aschbacher Hofes eine Sauna eingebaut, die Zimmer werden zu Superior aufgerüstet und der bisherige Stallknecht Max, auf ein Wellness-Trainer Seminar geschickt. Auch ihr Ehemann Paul der Chefkoch und die Angestellte Rita kommen um die erweiterten Angebote nicht herum. Eine solche Wellness-Oase hat es in Aschbach noch nicht gegeben.

Bevor die Erwachsenengruppe beginnt, ist aber traditionell beim Theaterverein Theelperle erst der Nachwuchs dran. Und dort gilt: Gleiches Recht für Männer und Frauen, für Jungen und Mädchen. Das ist der Grundsatz der Familie, die sich treu ihrem Grundsatz einfach mal Familie X nennt. Um allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn diesen Grundsatz klar zu machen, spielen männliche und weibliche Wörter in ihrem Sprachgebrauch keine Rolle und sie werden beliebig vertauscht. So heißt der Einakter von Hans-Georg Kraus auch "Spielt keine Rolle" Eine gute Einstimmung auf Witwen, Wellness und heiße Wünsche.

Es gibt noch Restkarten an der Abendkasse. Ein Ticket kostet acht Euro, Kinder bis 14 Jahren zahlen fünf Euro.

Es spielen für Sie:

Die Jugendgruppe:

Sprecher: Julian Salm

Vater: Niklas Salm

Sohn: Kevin Klein

Tochter: Larissa Stresser

Mutter: Lea Puntorieri

Sprecherin: Angela Klein

Die Erwachsenengruppe:

Helene: Katja Dembinski

Paul: Frank Mechenbier

Rita: Louisa Büchel

Max: Benjamin Caspar

Hannes: Markus König

Emil von Nierenstein: Wolfgang Fink

Gretl: Simone Salm

Rosi: Rita Schuh

Lotta: Sigrid Werner

Pizza Mann: Mario Büchel

Souffleuse: Iris Reckel